

Greifswald, am 19. Mai 2021

#Corona: Zahlen zur Situation an der Unimedizin Greifswald / wöchentliche Info

56 Infizierte und Verdachtsfälle

Mit heutigem Stand werden 27 Covid-infizierte Patient*innen stationär in der Universitätsmedizin Greifswald behandelt. 4 von ihnen werden intensivmedizinisch versorgt. Zudem liegen 29 Verdachtsfälle in der UMG; der Aufwand bei Isolation und Schutz ist genauso groß wie bei den nachweislich infizierten Patient*innen. Aktuell stehen insgesamt zwölf Intensivbetten zur Verfügung, von denen einige für dringende Operationen reserviert sind.

Angesichts der bevorstehenden Lockerungen und der Feiertage bittet der Krisenstab darum, dennoch auf die Abstands- und Hygieneregeln zu achten. Das Virus sei weiter aggressiv. Leichtsinn gefährde nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch die Umgebung. Jedes für Corona-Patient*innen benötigte Intensivbett stehe nicht für die Menschen zur Verfügung, die schon seit Monaten auf einen zwar verschiebbaren, aber erforderlichen Eingriff warten. Nach wie vor finden sogenannte elektive Eingriffe nur in dringenden Fällen statt, wenn andernfalls eine Verschlechterung des Gesundheitszustands zu befürchten ist.

Weiterhin gilt das Besuchsverbot. In einzelnen Härtefällen sind Ausnahmen möglich.

Insgesamt wurden 447 Corona-Patient*innen als genesen entlassen; an der UMG sind 90 Corona-Patient*innen verstorben.

Gestern wurden 315 Abstriche für PCR-Tests abgenommen, davon 101 am Abstrichzentrum vor dem UMG-Hauptgebäude. Bis gestern Abend waren knapp zwei Drittel der Abstriche ausgewertet; von diesen waren 13 positiv.

Seit Beginn der Pandemie wurden an der Unimedizin 97.068 Abstriche für PCR-Tests genommen, davon waren 4.400 positiv. Darunter finden sich jedoch eine Reihe von Folgetests derselben Personen.

Pressesprecher:

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald